



Ihr habt euch schon immer etwas unwohl unter der kleinen und engen Radbrille gefühlt und hättet am liebsten eine große und etwas stylischere Brille gehabt, um nicht wie die Stubenfliege Puck auszusehen? Hier ist die Antwort: die 100% Speedcraft! Auch ich verzichtete aus optischen Gründen oft auf meine herkömmliche Brillen und dem damit einhergehenden wichtigen Schutz. Die 100% Speedcraft schlägt hier aber eine ganz andere Richtung ein und kommt mit einem lockeren Design, sowie einem großflächig dimensionierten Glas daher. Doch kann sie neben dem Aussehen auch mit Qualität und Schutz überzeugen? Wir haben sie für euch auf Herz und Nieren getestet, seid gespannt!

Mit einem Preis von 179,99 € ist die Speedcraft aus dem Hause 100% wahrlich kein Schnäppchen, jedoch soll sie ohne all zu großen Rahmen und stattdessen mit dem großen Glas für einen freien und ungestörten Blick sorgen. Wir testeten hierzu das „LL“ Modell, das im Vergleich zur schlanken „SL“ Version durch ein etwas größeres Glas auffällt.



100% Speedcraft - Größeres Glas gleich mehr Durchblick?

Auf den ersten Blick

Auf den ersten Blick zeigt sich die Speedcraft aus dem Hause 100% mit einem außergewöhnlichen Styling und einer Rot/Orange getönten Scheibe. Auch Qualität und Verarbeitung stimmen soweit.

Des Weiteren liegt dem Käufer der Brille eine praktische Box bei, welche ein weiteres Glas, eine Schutzhülle und einen Ersatz-Nasen-Aufsatz mit sich bringt. Das ist eine feine Sache, denn wenn einmal die Tönung bei



einbrechender Dunkelheit zu stark wird, lässt sich das Glas inkl. Aufsatz fix wechseln.



Praktisch Box für den Transport mit Ersatzglas für dunklere Tage und lange Fahrten bis Spät in den Abend

Im Inneren kann die qualitativ hochwertige Box mit einer cleveren Aufteilung überzeugen. Beim Transport bleibt alles sicher an seinem Platz.

Tragekomfort und Passform

Aufgrund des extrem geringen Gewichts von nur 34 Gramm (nachgemessen) liegt die 100% Speedcraft schon beim ersten Aufsetzen angenehm „leicht“ auf, Top!

Wer noch „alte“ und biegsame Brillen gewohnt ist, wird das doch recht starre Gestell der 100% zu Beginn als etwas unangenehm empfinden. Von daher könnte das Gestell etwas mehr Flex vertragen, um sich somit mehr an den Träger anzuschmiegen. Hat man sich jedoch ein wenig an die 100% gewöhnt, passt sie wie ein guter Schuh und überzeugt auch mit gutem Halt auf ruppigen Trails ohne zu verrutschen.



Die 100% passt gut unter dir Halbschale und bleibt auch bei ambitionierter Fahrweise dort wo sie sein soll.



Lediglich bei Helmen mit langer Nackenpartie kann es aufgrund des langen Bügels zu kleinen Komplikationen kommen. Wie hier auf dem Bild zu sehen, sind nur noch ein paar Millimeter Platz zum Bügel des Helmes. Von daher empfiehlt es sich die Speedcraft samt Ausrüstung im Geschäft anzuprobieren.



Die Speedcraft passt genau unter den Helm und schließt fast bündig ab.

Auf dem Trail

Nun geht es für die Speedcraft in heiße Phase. Kann sie auch auf dem Trail mit ihrem großen, einteiligen Glas überzeugen? Schützt sie die Augen auch gut genug gegen den Wind?

Auf den ersten Metern im sonnigen Wald überzeugt die 100% auf zwei verschieden Arten.

Zum einen durch das getönte Glas, das beim Durchfahren von Lichtflecken Helligkeitsunterschiede extrem gut ausgleicht und zum anderen durch die Größe des Glases. Dieses sorgt für uneingeschränkte und weitläufige Sicht auf dem Trail, was den abfahrtsorientierten Fahrern zugute kommt.



Ungestörter Blick auf den Trail mit dem großen, einteiligen Glas der Speedcraft

Das unter Sonneneinstrahlung so überzeugend getönte Glas hat im wahrsten Sinne des Wortes seine



Schattenseiten. Denn sobald es gegen Abend geht oder der Wald recht dicht und schattig wird, gerät das Glas an seine Grenzen. Mit dem beigelegten Low Light Glas lässt sich hier jedoch schnell Abhilfe schaffen und es herrscht wieder klare Sicht.

Wie der Name schon sagt, überzeugt das Low Light Glas bei schlechten Lichtverhältnissen und kommt erst bei äußerst dunklen Ausfahrten an seine Grenzen.

Wer jedoch bis zu diesem Grad der Dunkelheit im Wald ist, sollte sowieso eine Lampe parat haben. Von daher sind die Low Light Qualitäten des Glases mehr als gut! Top!

Die junge Biker Generation wird sich neben den Erfahrungen auf dem Trail vielleicht fragen, ob auch der Blick aufs geliebte Smartphone gelingt. Die Antwort lautet Ja! Das Display erscheint zwar etwas abgedunkelt aber ein Absetzen der Brille ist nicht von Nöten.



Yep! Auch das Smartphone lässt sich mit dem getönten Glas noch bedienen.

Neben der Bedienung unsere multimedialen Entertainer soll die Brille natürlich auch etwas anderes



Ermöglichen und zwar klare Sicht!

Das Glas gibt hier schonmal sein bestes dafür, doch es gibt nichts schlimmeres als tränende Augen welche den Fahrspaß verwässern. Daher haben wir unser Augenmerk auch auf den Windschutz der Brille gelegt.

Wer forciert schnelle Abfahrten meistert wird keinerlei Windzüge am Auge oder den Rändern vernehmen.

Des Weiteren sorgt das große Glas nicht nur für einen guten Windschutz der Augen, sondern schützt aufgrund seiner Größe auch einen großflächigeren Bereich vor z.B. Fliegen, Steinen oder Staub als herkömmliche Brillen.



Lediglich ein leichter Luftzug ist manchmal an den Augenrändern zu verspüren



Fazit

179 € für eine Brille sind wahrlich kein Pappenstiel.

Wer jedoch ein feschtes Design inklusive guter Performance sucht, wird mit der 100% Speedcraft glücklich! Die Brille überzeugt mit einer uneingeschränkten Sicht auf den Trail, top getöntem Glas und einem zweiten Low Light Glas, sowie mit sehr gutem Schutz für deine Augen! Unser Fazit? Wir möchten sie auf dem Trail nicht mehr missen!

Video

Galerie zur 100% Speedcraft





100% Speedcraft - DH Goggle im Mini Format?





100% Speedcraft - DH Goggle im Mini Format?

